



Fraktion CDU/FDP
der Stadtverordnetenversammlung Wittstock/Dosse

19.02.2021

An den Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Wittstock/Dosse
Herrn Burkhard Schultz
An den Bürgermeister der Stadt Wittstock/Dosse
Herrn Jörg Gehrman
Markt 1
16909 Wittstock

Antrag „Corona Sofort-Überbrückungshilfen aus städtischen Mitteln“

Einreicher: CDU/FDP Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung Wittstock

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Wittstock möge auf ihrer Sitzung am 24.03.2021 beschließen: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Wittstock beauftragt die Verwaltung, bis zu 50.000,00 € Corona-Sofortmaßnahmen für Kulturschaffende, Klein- und Kleinstunternehmer auf dem Gebiet der Stadt Wittstock/Dosse bereitzustellen. Berechtigt sind nur jene, für die die staatlichen Zuwendungen zu spät oder gar nicht zur Verfügung gestellt werden, um eine Insolvenz zu vermeiden. Die zur Verfügungstellung erfolgt in Form einer nicht rückzahlbaren Einmalzahlung (verlorener Zuschuss) und/oder als zinsloses Darlehen. Ziel muss sein, eine Insolvenz oder Niedergang zu vermeiden. Die Verwaltung wird aufgefordert, entsprechend der bereits laufenden Geldsammlung, ein schlüssiges, unkompliziertes und vor allem schnelles Verteilungskonzept zu erarbeiten.

Begründung:

Die CDU/FDP Fraktion ist der Meinung, dass die staatlichen Überbrückungshilfen zu spät und die derzeit laufende Unterstützungsaktion der Stadt Wittstock/Dosse ebenfalls nicht rechtzeitig bei Betroffenen zur Verfügung gestellt werden können. Wichtig ist uns, dass sich das Stadtbild und die Kulturlandschaft unserer Heimatstadt nicht wesentlich durch Schließungen, Insolvenzen und Fortzug verändert. Gedeckt sollen die Hilfen sein durch aufgrund von Corona nicht stattgefundenen Investitionen, Maßnahmen und Feierlichkeiten.

Dr. Philipp Wacker
Fraktionsvorsitzender
Fraktion CDU / FDP